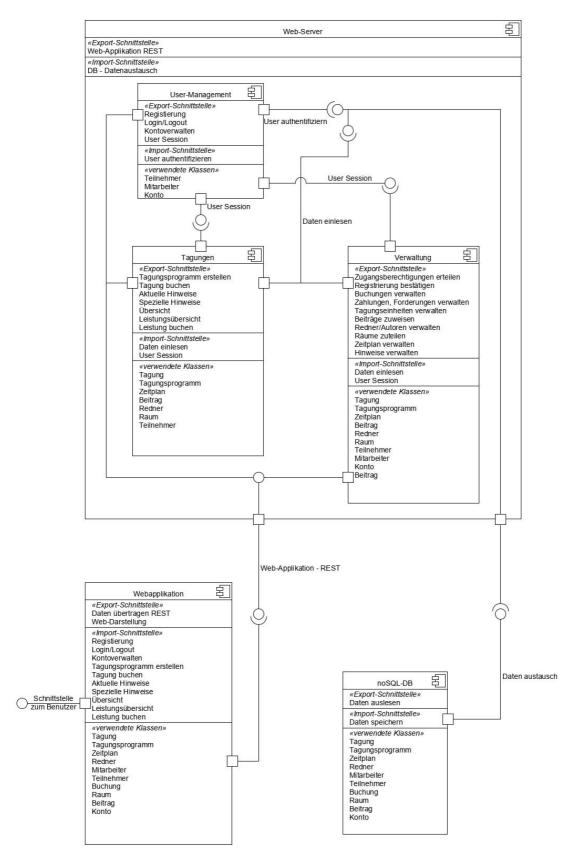
# 1 Allgemeine Beschreibung

Grundsätzlich verwenden wir eine Web-Applikations/Web-Server Architektur mit einer DB für die Datenhaltung. Die Datenhaltung ist in diverse Klassen aufgeteilt, welche Serverseitig verarbietet und dann in der Web-Applikation dargestellt werden. Es wird eine noSQL-DB zur Speicherung verwendet. Die Schnittstelle für die Kommunikation/Datenübertragung ist der Web-Server.

# 2 Systemstruktur

### 2.1 Komponentendiagramm

Im folgenden Komponenntendiagramm, sind die Zusammenhänge dargestellt. Es sind drei verschiedene Haupt-Komponnenten vorhanden. Die Web-Applikation und der Web Server kommunizieren über das REST Interface des Servers, bei dem wir das Entwurfsmuster Publish-Subscribe verwenden wollen. Die Web-Applikation hat eine Schnittstelle die der Benutzer ist. Die Verbindung der noSQL-DB Komponnente und der Web-Applikation erfolgt ausschließlich über den Web-Server, der geeignete read/write Funktionen von der DB aufruft.



"Komponenntendiagramm"

#### 1. Komponenntendiagramm

### 2.2 Komponenten

In unserem Komponnentendiagramm sind die einzelnen Komponnenten direkt aufgezeigt. Dort ist zu erkennen, dass wir zusätzlich zu den drei Hauptkomponnenten den Webserver noch in drei Unterkomponnenten aufteilen. Diese drei sind User-Management, Tagungen und Verwaltung, welche alle Export-Schnittstellen für den Benutzer zur Verfügung stellen. Desweiteren müssen diese drei Komponennten auf die Datenstruktur zugreifen. Zusätzlich wird bei den Schnittstellen der Verwaltung eine User-Session benötigt, dies gilt auch für die meisten Schnittstellen der Tagungen. Das User-Management bearbeitet die Registrierungen sowie die Logins. Desweiteren werden dort auch die Nutzerdaten verwaltet sowie ein Modul für User Sessions. Die Tagungskomponente stellt die Funktionen zur Verfügung um Tagungsprogramme erstellen zu können sowie das Buchen von Tagungen und Leistungen. Daraus können dann auch Übersichten erzeugt werden und Hinweise angezeigt werden. Die Verwaltung kann Berechtigungen erteilen sowie Registrierungen bestätigen. Desweiteren werden dort Buchungen, Tagungen und Zahlungen verwaltet. Außerdem folgt dort die Administration über die Redner/Autoren, Beiträge, Hinweise, Räume und Zeitplänen.

## 2.3 Benutzungsschnittstelle



"Wireframe\_Home"

#### 2.1. Wireframe-Home



"Wireframe\_Tagungsübersicht"

## 2.2. Wireframe-Tagungsübersicht



"Wireframe\_Leistungsübersicht"

### 2.3. Wireframe-Leistungsübersicht



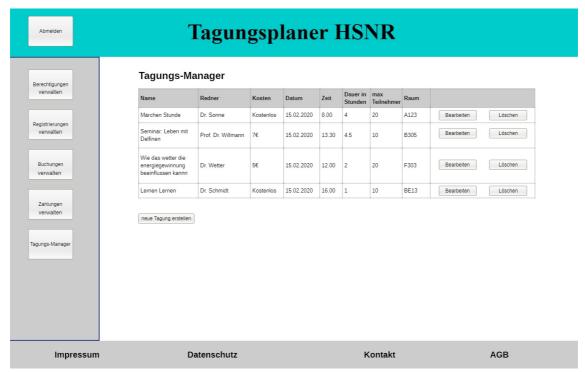
"Wireframe\_Leistungen\_buchen"

#### 2.4. Wireframe-Leistungen-buchen



"Wireframe\_Spezielle\_hinweise"

### 2.5. Wireframe-Spezielle-hinweise



"Wireframe\_tagungsmanager"

#### 2.6. Wireframe-Tagungsmanager



"Wireframe\_Tagungsmanagererstellen"

## 2.7. Wireframe-Tagungsmanagererstellen



"Wireframe\_Tagungsprogramm"

## 2.8. Wireframe-Tagungsprogramm



"Wireframe\_Berechtigungen\_verwalten"

## 2.9. Wireframe-Berechtigungen-verwalten



"Wireframe\_Buchungen\_verwalten"

#### 2.10. Wireframe-Buchungen-verwalten



"Wireframe\_registrierungen\_verwalten"

### 2.11. Wireframe-Registrierungen-verwalten

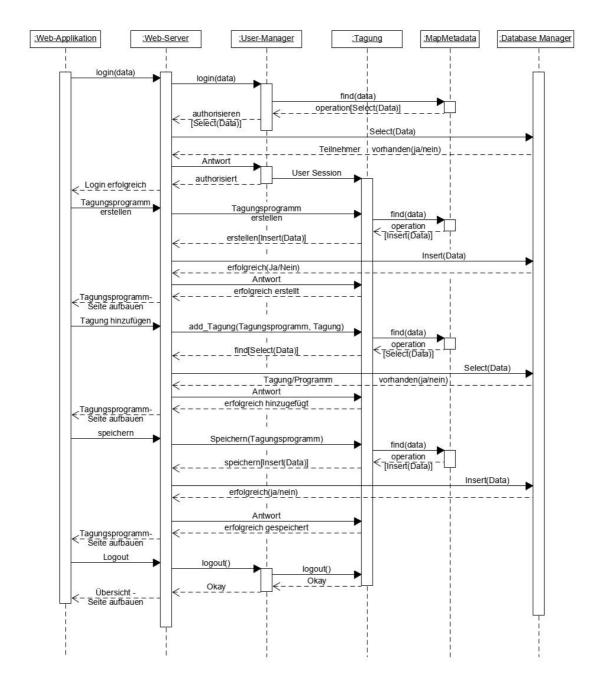


"Wireframe\_Zahlungen\_verwalten"

#### 2.12. Wireframe-Zahlungen-verwalten

# 2.4 Systemverhalten

Das Systemverhalten haben wir mit einem Sequenzdiagramm dargestellt. In dem folgenden Diagramm ist das Verhalten beispielartig dargestellt. Es wird aufgezeigt wie ein Teilnehmer sich einloggt. Dann ein Tagungsprogramm erstellt und diesem dann Tagungen hinzufügt. Schlussendlich meldet sich der Teilnehmer noch ab.



"Sequenzdiagramm"

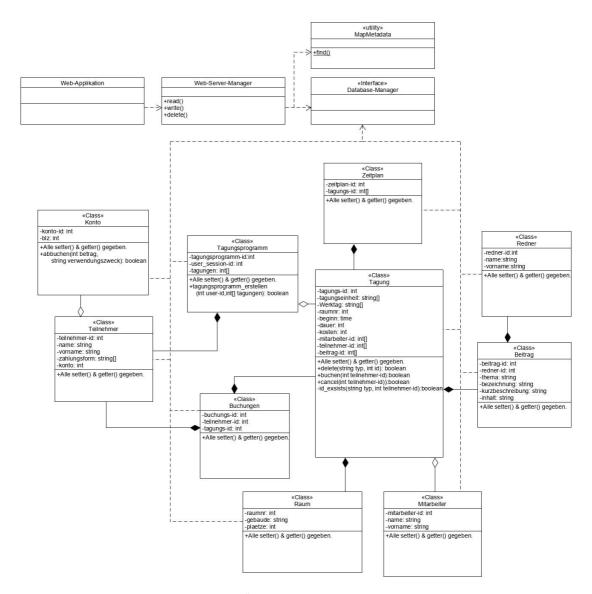
#### 3. Sequenzdiagramm

### 2.5 Datenbasis

### 2.5.1 Klassenmodell

Im folgenden Klassendiagramm ist unsere Datenstruktur, die wir uns im Vorfeld überlegt haben, aufgezeigt. Viele der Klassen benötigen eigentlich nur Setter und Getter. Besonderheiten haben wir hauptsächlich nur bei der Klasse "Tagung" gefunden. Dort muss man noch speziell auf drei verschiedene Referenzen(Teilnehmer, Mitarbeiter, Beiträge) suchen können. Um eine Unterscheidung dieser zu ermöglichen haben wir uns Funktionen übrlegt die einen Aufrufparameter "Typ" haben mit dem man dann diese drei unterschieden kann. Wenn nun ein Teilnehmer eine Tagung kündigt, kann damit überprüft werden ob die ID des Teilnehmers tatsächlich in der Tagung eingetragen ist. Dasselbe gilt für das Buchen von Tagungen und das Löschen von Beiträgen oder Mitarbeitern. Des-

weiteren brauchten wir noch eine abbuchen Funktion für das Konto und eine Funktion damit man Tagungsprogramme überschrieben/erstellen kann.



"Klassendiagramm"

### 4. Klassendiagramm

#### 2.5.2 Nutzung MongoDB

Folgend sind die Klassen in der Form dargestellt, in welcher diese schlussendlich gespeichert werden sollen. Die Referenzen stellen die Abhängigkeiten der verschiedenen Klassen dar.

```
Class Tagung
{
    "1":{
        "tagungseinheit": {1: string, ...},
        "werktag": string,
        "raumnr": raum-id,
        "beginn": time,
        "dauer": int,
        "kosten": int,
```

```
"mitarbeiter-id": {1: mitarbeiter-id, ...},
      "teilnehmer-id": {1: teilnehmer-id, ...},
      "beitrag-id: {1: beitrag-id, ...}
   }
}
Referenzen:
mitarbeiter-id
               Class Mitarbeiter
teilnehmer-id Class Teilnehmer
beitrag-id
                 Class Beitrag
Class Teilnehmer
   "1":{
      "name": string,
      "vorname": string,
      "zahlungsform": {1: string, ...},
      "konto": konto-id
   }
}
Referenzen:
konto-id
                Class Konto
Class Konto
   "1":{
      "blz": int
}
Class Beitrag
   "1":{
      "redner-id": redner-id,
      "thema": string,
      "bezeichnung": string,
      "kurzbeschreibung": string,
      "inhalt": string
   }
}
Referenzen:
redner-id
                Class Redner
Class Redner
{
   "1":{
      "name": string,
      "vorname": string
   }
}
Class Raum
   "1":{
      "gebaude": string,
      "plaetze": int
   }
}
```

```
Class Buchungen
{
   "1":{
      "teilnehmer-id": teilnehmer-id,
      "tagungs-id": tagungs-id
}
Referenzen:
teilnehmer-id
                Class Telnehmer
tagungs-id
                 Class Tagung
Class Tagungsprogramm
   "1":{
      "user_session-id": int,
      "tagungen": {1: tagungs-id, ...}
   }
}
Referenzen:
tagungen
                 Class Tagung
Class Zeitplan
   "1":{
      "tagungs-id": {1: tagungs-id, ...}
}
Referenzen:
tagungs-id
                 Class Tagung
Class Mitarbeiter
{
   "1":{
      "name": string,
      "vorname": string
   }
}
```

### 2.6 Verwendung von Entwufsmustern

Für die Schnittstelle von der Web Applikation zum Web Server haben wir uns überlegt das Publish-Subscribe Entwurfsmuster zu verwenden. Und damit die REST Schnittstelle zu implementieren. Sodass wir einzelne Schnittstellen "subscriben" können, sodass diese "nur" noch gepublished werden müssen.

Bei unserem Klassendiagramm und dem Systemverhalten, also dem Sequenzdiagramm, haben wir uns an dem Object/Relational Map - Entwurfsmuster orientier